

Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



UNIVERSITÄT
LEIPZIG
Medizinische Fakultät

Universitätsklinikum
Leipzig
Medizin ist unsere Berufung.



UCL UNIVERSITÄRES
KREBSZENTRUM



SaxoCancer

AUSSCHREIBUNG

**Tandem Digital Clinician Scientist Programm
der Medizinischen Fakultäten der Universität
Leipzig und der TU Dresden**

Standortübergreifendes Tandem Clinician Scientist Programm in der digitalen Krebsmedizin der medizinischen Fakultäten Leipzig und Dresden

SaxoCancer Digital Clinician Scientist Programm

Das SaxoCancer Digital Clinician Scientist Programm ist ein innovatives, standortübergreifendes Forschungs- und Qualifizierungsprogramm, das Ärzt:innen in der klinischen Weiterbildung fördert, die sich mit digitalen, datengetriebenen und innovativen Therapieansätzen in der Krebsmedizin beschäftigen. In enger Kooperation mit den universitären Krebszentren Leipzig (UCCL) und Dresden (NCT/UCC) unterstützt das Programm interdisziplinäre Tandem-Teams bei der Umsetzung zukunftsweisender digitaler Forschungsprojekte mit hohem Potenzial für Ausgründungen.

Das Programm:

Das SaxoCancer-Programm versteht sich als interdisziplinäre Plattform zur Förderung der digitalen Transformation in der Krebsmedizin. Ziel ist es, den Austausch von Wissen, Ressourcen und Expertise über die Standorte Leipzig und Dresden hinweg zu intensivieren, um medizinische Innovationen schneller in die klinische Praxis zu übertragen. Die gemeinsame Nutzung digitaler Tools und biomedizinischer Datenbanken bietet hervorragende Voraussetzungen für translationale Forschungsprojekte, die von einem breiten Spektrum an Daten, Proben und Ressourcen profitieren.

Durch diese interdisziplinäre Zusammenarbeit sollen vor allem die Patient:innen von verbesserten Diagnose-, Behandlungs- und Therapieansätzen profitieren. Der Fokus liegt auf der Förderung von Projekten mit hohem Ausgründungspotential, die in enger Zusammenarbeit mit den Universitätskliniken realisiert werden, um den Weg von der Innovation zur patientenzentrierten Anwendung zu ebnen.

Die Medizinischen Fakultäten der Universitäten Leipzig und Dresden sowie die universitären Krebszentren freuen sich, ein gemeinsames Clinician-Scientist-Programm im Bereich der digitalen Krebsmedizin auszuschreiben. Wir suchen motivierte junge Ärzt:innen, die ihre klinische und wissenschaftliche Expertise im Bereich der digitalen bzw. datengetriebenen Krebsmedizin weiterentwickeln und anwenden möchten.

Das Programm bietet:

- **Förderung von bis zu zwei Tandems**, bestehend aus je einer:m Digital Clinician-Scientist der Medizinischen Fakultät Leipzig und einer:m Digital Clinician-Scientist der Medizinischen Fakultät Dresden
- **Projektlaufzeit:** Zwei Jahre zur Umsetzung innovativer Forschungsprojekte
- **Fokus:** Entwicklung und/oder Erprobung innovativer digitaler Tools in der Krebsmedizin, insbesondere unter Einsatz von künstlicher Intelligenz, datengetriebenen Entscheidungsunterstützungssystemen und digitalen Therapieansätzen
- **Finanzierung:** Die Teilnehmer:innen können bis zu 50% ihrer Arbeitszeit (Förderung über das Programm von maximal 100.000 € pro Person über zwei Jahre) in das Projekt einbringen. Weitere Mittel für Sachkosten (inkl. SHK-Kosten oder Investitionsmittel) sind möglich.

Voraussetzungen:

Die Ausschreibung richtet sich an forschende Ärzt:innen im Bereich der Krebsmedizin an den Universitätskliniken Leipzig und Dresden, die innovative digitale und datengetriebene Forschungsansätze verfolgen und die folgenden Kriterien erfüllen:

- Ärzt:innen in der fachärztlichen Weiterbildung oder mit einer bereits begonnenen bzw. geplanten Zusatzweiterbildung
- abgeschlossene Promotionsarbeit mit mindestens magna cum laude
- Nachweis von wissenschaftlichem Interesse und Publikationen im Bereich der Krebsmedizin, insbesondere in Verbindung mit technischen und digitalen Themen
- Konzept zur Translation der Forschungsergebnisse in die klinische Anwendung oder den Gesundheitsmarkt, einschließlich einer ersten Skizzierung eines möglichen Geschäftsmodells oder einer Unternehmensgründung in Zusammenarbeit mit den Universitätskliniken

Programmablauf:

- **Förderung von bis zu zwei Tandems**, bestehend aus einer:m Digital Clinician-Scientist der Medizinischen Fakultät Leipzig und einer:m Digital Clinician-Scientist der Medizinischen Fakultät Dresden
- **Förderhöhe:** Jeder:m Tandem-Teilnehmer:in können für die Dauer von zwei Jahren insgesamt 100.000 € für Personalmittel zur Verfügung gestellt werden. Jedes Tandem kann zudem begründete Sachmittel beantragen.
- **Freistellung:** Die Teilnehmer:innen können für maximal 12 Monate von ihren klinischen Verpflichtungen freigestellt werden - flexibel (kontinuierlich oder blockweise) innerhalb der zwei Jahre. Die beteiligten Kliniken müssen die Freistellung gewährleisten und die Beschäftigung für die gesamte Programmdauer sicherstellen (Verpflichtungserklärung der Klinikleitung).
- **Verantwortung:** Die Tandems sind zu gleichen Teilen für die Durchführung und den Erfolg ihres Projekts verantwortlich. Das Ziel ist eine gemeinsame Publikation.
- **Mentoring:** Die Programmteilnehmer:innen werden von habilitierten oder berufenen Mentor:innen aus ihren Kliniken begleitet. Weitere Mentoren:innen können hinzugezogen werden.

Antragstellung:

Die Bewerbungen müssen folgende Unterlagen enthalten:

- Antragsformular (gemeinsam auszufüllen von beiden Antragsteller:innen der beiden Standorte)
- Lebensläufe
- Urkunden zu Qualifizierungsabschlüssen (Physikum, Staatsexamina, Approbation, Promotion)
- Referenzschreiben der jeweiligen Klinikleitung
- Verpflichtungserklärungen der jeweiligen Klinikleitung (Anlage 1)
- Nachweise des Beschäftigungsverhältnisses über den gesamten Förderzeitraum (Arbeitsvertrag oder Zusicherung der Klinikleitung)

- Projektkostenkalkulation (Anlage 2): Die Bewerber:innen sind aufgefordert, eine detaillierte Kalkulation der Projektmittel vorzulegen, inklusive der tariflichen Eingruppierung der Personalkosten sowie der benötigten Sachmittel. Sachmittel dürfen maximal 30.000 € pro Jahr bzw. 60.000 € für die gesamte Laufzeit des Projekts betragen.

Bewerbungen sind als **eine** PDF-Datei bis zum **15.08.2025** an Frau Dr. Satu Kujawski (dscs@tu-dresden.de) zu senden.

Auswahlprozess:

Die Auswahl erfolgt durch ein Gremium, das sich aus Vertreter:innen der beiden Universitätskliniken/Krebszentren zusammensetzt. Kriterien sind Eignung, Befähigung, fachliche Leistung und die wissenschaftliche Qualität des Projektantrags.

Zeitplan:

- **Einreichung der Anträge:** bis **15.08.2025**
- **Rekrutierungssymposium:** **23.10.2025** in Dresden, eine Verschiebung des festgelegten Vortragstermins ist nicht möglich
- **Förderbeginn:** ab Januar 2026

Kontakt:

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dr. Satu Kujawski unter **dscs@tu-dresden.de** zur Verfügung.